

Steuererhöhung genehmigt

Von den 301 Stimmberechtigten in der Gemeinde Gsteigwiler nahmen 67 Personen an der Gemeindeversammlung teil, welche die meisten Vorlagen ohne Gegenstimme verabschiedeten.

Budget 2019

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung eine Steuererhöhung von 1.88 auf 1.98. Ein anwesender Stimmberechtigter stellt den Gegenantrag, den Steuerfuss auf 1.88 Einheiten zu belassen. Die Mehrheit der Anwesenden stimmte gegen den Antrag des Stimmberechtigten. Die Gemeindeversammlung genehmigt das Budget 2019 mit einer Steuererhöhung auf 1.98 Einheiten. Dieses schliesst mit einem Aufwandüberschuss des Gesamthaushaltes von CHF 73'906.50 und einem Aufwandüberschuss des allgemeinen Haushaltes (Steuerhaushalt) von CHF 115'391.50 ab. Der Aufwandüberschuss ist hauptsächlich auf immer höher werdende gebundene Ausgaben und gleichbleibende Einnahmen zurückzuführen.

Kurtaxenreglement

Diskussionslos wurde der Änderung vom Kurtaxenreglement zugestimmt. Gründe für die Änderung sind folgende: Die Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Bern, beco, hat ins Muster-Kurtaxen-Reglement einen neuen Absatz eingefügt, der es dem Gemeinderat ermöglicht, den Vollzug ganz oder teilweise einer anderen Tourismusorganisation zu übertragen. Die Bestimmung lehnt sich an die Regelung zum Bezug der Beherbergungsabgabe an, wie sie der Grosse Rat verabschiedet hat. So kann auch in Zukunft sichergestellt werden, dass Kurtaxe und Beherbergungsabgabe gemeinsam bezogen werden können.

Wahlen

Für die austretende Gemeinderätin Hiltbrand Monika wurde Stadler Ruth gewählt. Für den austretenden Gemeinderat Raulf Michael wurde Lengacher Stefan gewählt. Der Gemeindepräsident bedankt sich herzlich bei den zwei austretenden Gemeinderäten.

Für das austretende Baukommissionsmitglied Sterchi Daniel wurde Knecht Erich gewählt. Zingrich Thomas wurde als Mitglied der Baukommission für eine weitere Amtsdauer bestätigt.

Urban Häsler Esther und Schönholzer Roland wurden als Mitglieder der Schulkommission für eine weitere Amtsdauer bestätigt.

Für weitere vier Jahre wurde als Rechnungsprüfungsorgan die Firma ROD Treuhand AG wiedergewählt.

JungbürgerInnen

Traditionsgemäss werden an der Herbstgemeindeversammlung die Jungbürgerbriefe übergeben. Heimberg Michelle, Heimberg Ramona, Thöni Claudia und Marti Jack (abwesend) wurden in den Kreis der Stimmberechtigten aufgenommen.

Verschiedenes

Das Fahrzeug "Kindergarten Flitzer", welcher die Kindergartenkinder sicher von Gsteigwiler nach Wilderswil und zurück transportiert, kann während den Ferien und während der unterrichtsfreien Zeit gemietet werden.

Die Ortsplanungsrevision steckt zurzeit in der zweiten Vorprüfung beim Amt für Gemeinden und Raumordnung.

Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung, auf der Eisenmulde und der Gründeponie doch bitte die Gegenstände bzw. Abfälle zu entsorgen, welche auch dafür vorgesehen sind. Auch der Hundekot soll bitte konsequent entsorgt werden, Gsteigwiler soll sauber bleiben.

Fraglich ist, wie lange die Gründeponie noch besteht, da der Gemeinderat auch hier Sparpotenzial sieht.

Eine weitere Bitte an die Bevölkerung ist, dass Parken auf den Strassen zu unterlassen. Das Reglement über das Dauerparkieren auf öffentlichem Grund aus dem Jahre 1980 wird überarbeitet.

Der Gemeinderat bedankt sich bei der Bevölkerung für das selbständige Ablesen der Wasseruhren. Auch da konnten Einsparungen gemacht werden.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie alle Gäste werden zur Teilnahme am Neujahrsapéro vom 02.01.2019, 10.30 bis ca. 11.30 Uhr auf dem Schulhausplatz eingeladen.

Die Vize-Gemeindepräsidentin Hiltbrand Monika bedankt sich im Namen des ganzen Gemeinderates bei Stucki Urs für die wertvoll geleistete Arbeit als Gemeindepräsident. Auch er bedankt sich bei allen Personen, welche in diesen Jahren mit ihm zusammengearbeitet haben und bei der Bevölkerung von Gsteigwiler.

Mit bestem Dank an die Teilnehmenden und an alle die sich in irgendeiner Form für die Gemeinde einsetzen, konnte die vom Präsidenten Stucki Urs zügig geleitete Versammlung bereits um 21.30 Uhr geschlossen werden.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung hat sich die Swiss Helicopter AG, vorgestellt.

Wie immer konnte man sich nach der Versammlung in der Imbissstube des Frauenvereins verwöhnen und die Geschäfte der Versammlung nochmals Revue passieren lassen oder andere Anliegen besprechen.